## Männergesangverein Ötisheim

## Zur Jahreshauptversammlung des MGV am 29.02.2008

Dass die Jahreshauptversammlung an einem 29. Februar und dazu an einem Freitag stattfinden kann, dürfte nicht so bald wieder möglich sein, voraussichtlich erst in ein paar Jahrzehnten wieder. Die Sänger blieben denn auch bei der Gegenwart und den heute anstehenden Aufgaben.

Nach der Begrüßung trug zunächst Vorsitzender Ernst Metzler seinen Bericht vor, in dem er die guten Leistungen des vergangenen Jahres in Form dreier größerer Veranstaltungen – dem Muttertagskonzert, dem Sängerbesen und dem Konzert mit dem Schülerchor der GHWR-Schule Ötisheim in der Michaelskirche – betonte. Erfreulich, dass dadurch auch ein finanzieller Aufwärtstrend im Verein erreicht wurde. E. Metzler erinnerte aber zugleich an die ständige Aufgabe der Mitglieder- und Sängerwerbung, die nicht vernachlässigt werden dürfe, da sonst die Altersstruktur des Chors in absehbarer Zeit die Besetzung einzelner Stimmen in Gefahr bringe.

Der Bericht des zweiten Vorstands Hans Keller wurde vorgelesen, da dieser krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnte. Die Darlegungen zeigten, dass viele Sänger sehr regelmäßig an der Chorprobe teilnehmen, dass aber diesbezüglich im ersten Bass noch mehr Anstrengung nötig sei. Der Kassenbericht und die Arbeit von Joe Wetzel als Kassier wurden von den Kassenprüfern gelobt und Schriftführer Horst Eisenmann ergänzte die Informationen zum abgelaufenen Jahr mit Angaben zu Geburtstagsständchen, zum Singen auf Beerdigungen und den Konzerten. Die Vorstandschaft wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig (bei eigener Enthaltung) entlastet.

Beim Tagesordnungspunkt Beitragserhöhung war man sich schnell einig, dass die Mitgliedsbeiträge anzuheben seien, da die letzte echte Anpassung an die gestiegenen Kosten noch zu DM-Zeiten gewesen sein müsse. Also habe man eine sehr lange Phase konstanter Beiträge gehabt. Bei der Umstellung auf den Euro, habe man nur nach oben gerundet. Diese Argumentation wurde als schlüssig angesehen und der Antrag, die Beiträge von 20 auf 30 € pro Jahr zu erhöhen, mit überwältigender Mehrheit angenommen. Zudem hat man noch eine soziale Komponente eingebaut: Jedes weitere Familienmitglied zahlt weiterhin den bisherigen Betrag von 20 € pro Jahr. Jugendliche ohne eigenes Einkommen sind beitragsfrei, ebenso - wie bisher schon - die Ehrenmitglieder.

Im Jahresprogramm für 2008 ist die Teilnahme am 1225-jährigen Jubiläum der Gemeinde Ötisheim— voraussichtlich mit einem Umzugswagen - zu erwähnen. Am 12. Juli wird es wieder einen Konzertleckerbissen geben. Das Liedgut in diesem Jahr umfasst volkstümliche, als landestypisch empfundene Volkslieder aus verschiedenen Regionen Europas. Der Sängerbesen hat sich im Blick auf die Besucherzahlen etabliert und ist 2008 zum 18. Oktober geplant.

In einem Chor mit vielen, über lange Jahre mitwirkenden Sängern können Ehrungen nicht ausbleiben. Auf dem Verbandstag des Chorverbands Enz am 6. April in Wiernsheim werden Peter Jaggy für 30 Jahre, Manfred Common für 40 Jahre und Wilhelm Kissling für 60 Jahre als aktive Sänger geehrt werden.

Beim Tagesordnungspunkt Neuwahlen gab es nur wenig Veränderung. Vorsitzender Ernst Metzler, Kassier Joe Wetzel, Notenwart Werner Tischhauser sowie die Beisitzer im Ausschuss Stefan Mast und Walter Repple stellten sich wieder zur Wahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt. Holger Reeb schied als Beisitzer aus, für ihn wurde Walter Stang gewählt.